



HPR-Aktuell

Veröffentlichung der **ver.di**-Gruppe im Hauptpersonalrat der Bundesagentur für Arbeit

Ausgabe 02/2018

07. Februar 2018

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ihr erhaltet heute die neueste Ausgabe von „**ver.di**-HPR-Aktuell“ mit den Informationen aus der letzten Sitzung des Hauptpersonalrats.

Weiterentwicklung ERP-Personal und ERP-Business-Warehouse (Personal)

Mit der Version P 81 werden Anforderungen und Anpassungen umgesetzt, die aus den Internen Services (IS) Personal an SEP42 im IT-Systemhaus (Support ERP) oder die Zentrale herangetragen, über die POE-Bereiche definiert sowie im Rahmen neuer gesetzlicher Regelungen erforderlich wurden.

Zur Verringerung des Arbeitsaufwandes in den Internen Services Personal wird eine Anwendung zur Simulation der Bezüge bereitgestellt. Künftig können alle Beschäftigten (Arbeitnehmer / Beamte) mit Zugriff auf das Mitarbeiterportal über den Employee Self Service (ESS) eigenständig Änderungen an ihrem Entgelt mit unterschiedlichen Parametern simulieren. Sie erhalten bei der Simulation verschiedener Varianten schnell selbst Transparenz, wie sich eine Arbeitszeitveränderung u. ä. auf ihre aktuelle Entgeltabrechnung auswirkt.

Masterstudiengang an der HdBA – Initiativbewerbungen

Bisher wird die für den Masterstudiengang „Arbeitsmarktorientierte Beratung“ an der HdBA bereitgestellte Platzkapazität von 30 Studienplätzen nicht ausgeschöpft. Für den Studienbeginn Oktober 2018 wird deshalb allen interessierten Beschäftigten die Möglichkeit eröffnet, sich für eine Förderung zum Masterstudium zu bewerben. Die Vorauswahl erfolgt durch die Regionaldirektion unter Berücksichtigung der einschlägigen Regelungen im Handbuch Ausbildung und Qualifizierung.

Weiterentwicklung VerBIS – Versionsinformation VerBIS PRV 18.01 (geplanter Einsatz: 19.03.2018 – P 81)

Mit der PRV 18.01 werden Anforderungen umgesetzt, die zum einen aus den Agenturen und Jobcentern an die Zentrale herangetragen und zum anderen über die Fachbereiche der Zentrale definiert wurden.

Fachliche Berechtigungskonzepte E-Akte Mandant SGB II und Mandant SGB III

Die fachlichen Berechtigungskonzepte zum IT-Verfahren E-AKTE für die Mandanten SGB II und SGB III bilden die Grundlage für die Vergabe von Zugriffsrechten im fachlich unabdingbar erforderlichen Umfang. Das Berechtigungskonzept E-AKTE Mandant SGB III wurde neu erstellt. Das Berechtigungskonzept E-AKTE Mandant SGB II wurde umfassend aktualisiert.

Die Zugriffe über die Basisrolle „Teamleiter/-in“ auf die persönlichen Postkörbe der Mitarbeiter/-innen dürfen nur im Falle der ungeplanten Abwesenheit der Postkorbinhaberin und des Postkorbinhabers sowie bei ungeplanter Abwesenheit des Stellvertreters während geplanter Abwesenheit der Postkorbinhaberin und des Postkorbinhabers erfolgen.

Weisung „Weiterentwicklung der Online-Angebote der FamKa“

Das Online-Angebot der Familienkasse wird laufend erweitert und an aktuelle Kundenbedürfnisse, wie z.B. eines unkomplizierteren Online-Erlebnisses, angepasst.

In einem ersten Schritt wird für das Kundenanliegen „Antrag auf Kindergeld für ein neugeborenes Kind“ ein weiterer Kommunikationskanal umgesetzt und ein vereinfachter Online-Antrag zur Verfügung gestellt.

Der weiterentwickelte Antrag bietet hierbei nach wie vor eine Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. So werden die Daten des Kunden vergleichbar zu Kindergeld Online (KinO) in KIWI übertragen und somit eine erhöhte Datenqualität sichergestellt.

IT Verfahren DORA Sonderauswertung Beschäftigungsorientiertes Fallmanagement

Für die DORA-Abfrage soll ein Zugriff durch Mitarbeiter/-innen der Internen Revision SGB II eingerichtet und von diesen verpflichtend genutzt werden. Damit sollen die berechtigten DORA-Nutzer/-innen der Internen Revision die Auswertung als weitere Auswertungsmöglichkeit beauftragen können.

Fünfter Gleichstellungsplan der BA

Gemäß der gesetzlichen Vorgaben des § 11 Bundesgleichstellungsgesetz wurde der fünfte zentrale Gleichstellungsplan der BA für den Gültigkeitszeitraum 01.01.2018 bis 31.12.2021 aufgestellt.

Der zentrale Gleichstellungsplan gibt die programmatische Ausrichtung der Gleichstellungspolitik der BA für die kommenden Jahre vor. Mit den strategischen Zielsetzungen und den geplanten Maßnahmen in den Handlungsfeldern Gleichstellung von Frauen und Männern und Vereinbarkeit von Beruf und Familie / Privatleben werden die gemeinsamen Handlungsmaximen beschrieben. Damit wird der Rahmen für die Ableitung dezentraler Aktivitäten und deren nachhaltige Umsetzung in den Dienststellen geschaffen.

Übersicht der in der HPR-Sitzung behandelten Tagesordnungspunkte (beteiligungspflichtige Maßnahmen)

- Personalhaushalt 2018 – SGB II und SGB III
 - Stellenregelungen im Rechtskreis SGB III
 - Stellenregelungen im Rechtskreis SGB II
- Weiterentwicklung ERP-Personal und ERP-Business-Warehouse (Personal)
- Masterstudiengang an der HdBA – Initiativbewerbungen
- Weiterentwicklung VerBIS – Versionsinformation VerBIS PRV 18.01 (geplanter Einsatz: 19.03.2018 – P 81)
- Fachliche Berechtigungskonzepte E-Akte Mandant SGB II und Mandant SGB III
- Weisung „Weiterentwicklung der Online-Angebote der FamKa“
- Business-Intelligence Self-Service (BISS) – Datenräume:
 - „Kundenzugang“
 - „Personen- u. Bewerberangebote DQM“
 - „Personen- u. Bewerberangebote“
 - „Reha-Kundenbestand“
 - „Auslastungsquoten“
 - „Reha-Anträge (Bundesteilhabegesetz)“
- IT Verfahren DORA – Sonderauswertung Beschäftigungsorientiertes Fallmanagement
- Fünfter Gleichstellungsplan der BA

Übersicht der in der HPR-Sitzung behandelten „Kenntnisnahmen“ (Informationen der Zentrale zu nicht beteiligungspflichtigen Maßnahmen)

- Bekanntgabe von Arbeitsmarktdaten zur Pressekonferenz
- Meldung von Anrechnungszeittatbeständen an die Rentenversicherung
- Aktualisierung Handbuch Ausbildung und Qualifizierung HAQ
- Wichtiger Hinweis FamKa Februar 2018 – Aufrechnungsprüfung
- BISS Datenraum „Bestand-Maßnahmeteilnahmen“
- Weisung Handbuch Personalrecht/Gremien: 17. Ergänzung
- Wichtige Hinweise FamKa 2018 – Internes Kontrollsystem in der FamKa (IKS) 2018
- Ergebnisse der Kommentarauswertung der Engagement-Befragung 2017
- Information zum Leitfaden „Engagementförderung und wertschätzende Führung erlebbar machen“
- Qualitätsmanagement in der Internen Revision – (Externe Qualitätsüberwachung)
- Überblick über die Qualifizierungsmodule aller zentralen Einarbeitungsprogramme
- Bildungsprogramm der Zukunftswerkstatt Kontinuierliche Verbesserung (Umsetzung der Qualifizierungsarchitektur aus der HE/GA 10/15 – lfd. Nr.6)
- BISS Datenraum „Personen- und Bewerberangebote“
- Projekt „Lebensbegleitende Berufsberatung“ – Fortsetzung des Monitorings in der Beratung vor dem Erwerbsleben in den drei Pilot-Agenturen
- Open Innovation Kampagne zum personalisierten Bereich im neuen Webportal der BA
- Prozessbetrachtung zur Umsetzung der Arbeitssuchendmeldung nach § 38 Abs. 1 SGB III
- TTT_Neu entwickelte Qualifizierungsmodule – Teilhabe-, Schwerbehindertengesetz – Leistungs- und Förderrecht Reha / SB
- Wichtige Hinweise der Familienkasse März 2018 – Anweisungsverfahren zur Überprüfung der Anspruchsvoraussetzungen für volljährige Kinder ohne Ausbildungs- oder Arbeitsplatz
- Wichtige Hinweise der Familienkasse Februar 2018 – Anpassung der Durchführungsanweisung Controlling
- TTT_Neu entwickeltes Qualifizierungsmodul – Fit für Arbeitgeberkunden – Basiswissen AG-S
- Modellprojekt AnJA – „Aktivitäten in Job-to-Job-Phase/Aktionszeit“
- Beobachtungskonzept zur Erprobung der erweiterten Arbeitgeberansprache in der Lebensbegleitenden Berufsberatung (AA Regensburg)
- Individuelle Lernbegleitung (iLB) – Bereitstellung eines Templates
- Verfahrensinformation Release 29.01.2018 für die Auswertungsplattform BISS
- Bereitstellung von zentralen Auswertungen zum Reha-Kundenbestand
- Umsetzungskonzept zum Fachkonzept zur Neuorganisation des Regionalen Infrastrukturmanagements (RIM) vom 06.12.2017
- Feedbackbefragung zum Planungsprozess 2018
- Information über das Fachaufsichtskonzept der Großkundenberatung
- Kundenbefragung in den Agenturen zum Thema Qualität und Wirkung von Beratung

Die Mitglieder der **ver.di**-Gruppe im Hauptpersonalrat

Vorsitzender
Vorstandsmitglied
Vorstandsmitglied
Vorstandsmitglied
Vorstandsmitglied

Eberhard Einsiedler
Iris Hundertmark
Michael Nitsch
Gertrud Eckert
Robert Buhse

Sprecher/-innen der Ausschüsse:

Ausschuss 1: Arbeitnehmer- und Beamtenangelegenheiten, Personalhaushalt, Personalwirtschaft, Koordination ERP-Personal

Anton Jopp

Ausschuss 2: Personalentwicklung- und -qualifizierung (Aus- und Fortbildung)

Thomas Berle

Ausschuss 3: Markt und Integration

Rolf-Peter Bruch

Ausschuss 4: Operativer Service und Kundenportal

Henrik Möckel

Ausschuss 5: Controlling und Steuerung, Koordination ERP-Finzen

Gertrud Eckert

Ausschuss 6: Allgemeine IT-Angelegenheiten und Infrastruktur

Franz Mevenkamp

Ausschuss 8: Bundespersonalvertretungsgesetz (BPersVG)

Petra Jungton

Ausschuss 9: Vorstandsausschuss

Gerd Wolf

HPR-Mitglied
HPR-Mitglied
HPR-Mitglied
HPR-Mitglied
HPR-Mitglied
HPR-Mitglied

Lisette Horig
Griseldis Lamping
Petra Wagner
Uwe Spieckermann
Brigitte Weyers
Andreas Kiehl



Herausgegeben von:

ver.di-Gruppe im Hauptpersonalrat der Bundesagentur für Arbeit (BA)
Regensburger Str. 104, 90478 Nürnberg, Telefon (0911) 179-2735, Fax (0911) 179-3762
Presserechtlich verantwortlich: Eberhard Einsiedler (Vorsitzender)

Redaktion: Michael Nitsch

E-Mails zu „**ver.di**-HPR-Aktuell“ bitte an:

verdi.hpr.ba@verdi-hpr-wir-in-der-ba.de

ver.di-Gruppe im Hauptpersonalrat der BA im Internet erreichbar unter:

www.verdi-hpr-wir-in-der-ba.de/